

Inhalt.

	Seite
I. Die Feste Gvozdec bei Meissen. Von Oberlehrer Dr. Gustav Hey in Döbeln	1
II. Die Pröpste des Kollegiatstifts St. Petri zu Bautzen von 1221—1562. Von Prof. Dr. Hermann Knothe in Dresden	17
III. Die Beziehungen Philipp Melanchthons zur Stadt Zwickau. Von Oberlehrer Dr. Ernst Fabian in Zwickau	47
IV. Michael Bapst von Rochlitz, Pfarrer zu Mohorn, ein populärer medizinischer Schriftsteller des 16. Jahrhunderts. Von Dr. med. Eduard Schubert in Frankfurt a. M. und Dr. med. Karl Sudhoff in Hochdahl bei Düsseldorf	77
V. Zur Politik Sachsens in der Zeit vom westfälischen Frieden bis zum Tode Johann Georg II. Vom Direktor des Hauptstaatsarchivs Geh. Regierungsrat Dr. Paul Hassel in Dresden	117
VI. Zur Statistik der sächsischen Städte im Jahre 1474. Vom Herausgeber	145
VII. Kleinere Mitteilungen	154
1. Eine Grabschrift auf Herzog Albrecht von Sachsen. Von Archivrat Dr. Theodor Distel in Dresden. S. 154. — 2. Testierfähigkeit vor erfülltem 14. Lebensjahre (1554). Von demselben. S. 155. — 3. Ein Urnenfund im 16. Jahrhundert. Von Oberlehrer Dr. Georg Müller zu Dresden. S. 156. — 4. Kurfürstin Magdalene Sybille als Verfasserin des Entwurfs zur Kleiderordnung von 1628. Von demselben. S. 156. — 5. Zur Chronik Dresdens und zu einem verschollenen Manuskripte Anton Wecks. Von Archivrat Dr. Theodor Distel. S. 160.	
Litteratur	162
VIII. Die Gefangennahme des Landgrafen Philipp von Hessen 1547. Von Oberlehrer Dr. S. Ifsleib in Leipzig	177
IX. Zwei Unterrichtspläne für die Herzöge Johann Friedrich IV. und Johann zu Sachsen-Weimar. Von Professor Dr. Georg Müller zu Dresden	245